

Vorschlag für Diplom- / Vordiplomarbeit → 2.Wahl

1. Persönliche Angaben

Korrespondenz E-Mailadresse bitte bezeichnen

Teammitglied:	1	2	3
Klasse:	I-01		
Name:	Di Menco		
Vorname:	Marco		
Adresse Privat:	Bahnhofwiese 2 8712 Stäfa		
Tel. Privat:	01 926 27 22		
NATEL Privat:	076 394 27 22		
E-Mail Privat:	marco@dimenco.com		
Arbeitgeber:	Trafag AG, Männedorf		
Tel. Geschäft:	01 922 33 30		
NATEL Geschäft:	-		
E-Mail Geschäft:	Marco.di.menco@trafag.com		

2. Titel der Arbeit

Auswertungstool für Messdaten-Datenbank

3. Konkrete Aufgabenstellung

3.1 Ausgangslage

Bei der Trafag AG, in der ich arbeite, werden Daten von den automatischen Kalibrieranlagen in einer Datenbank gespeichert.

Um diese Daten für die Qualitätssicherung sinnvoll zu nutzen wird ein Auswertetool für Entwicklung und Produktion benötigt.

3.2 Anforderungen

Die Aufgabe besteht aus mehreren Teilen

- Erstellung einer universellen Datenbankanbindung für Access oder SQL-Server
- Implementierung verschiedener Darstellungsarten (Grafisch, Tabelle usw.)
- Implementierung verschiedener Anwendergruppenprofile
- Erstellung einer Benutzeroberfläche

Optional:

- Möglichkeit zur einfachen Erstellung Weiterer Abfragen durch den Benutzer.

3.3 Rahmenbedingungen

Für das Testen der SW muss die Firma Trafag die Datenbank zu Verfügung stellen.

3.4 Motivationsgründe

Ich arbeite im Moment bei der Firma Trafag in der Elektronik-Entwicklung als Elektroniker.

Dieses Tool würde die Arbeit der Qualitätssicherung und Prozesskontrolle der Trafag AG im Bereich der automatischen Kalibrierung erheblich erleichtern.

4. Aufwandschätzung

Möglichst detailliert für die einzelnen Projektschritte. Vorzugsweise mit möglichen Teilzielen bzw. Muss- / Sollkriterien.

Arbeit	Aufwand in [h]	Starttermin	Endtermin
Informationen sammeln / sichten	5	05.04.2004	
Erstellung Anforderungsspezifikationen mit Trafag AG	25		
SW Analyse	50		
SW Design	40		
SW Implementieren	20		
SW Testen	10		
Gesamtdokumentation erstellen	40		
Korrekturlesen / Korrekturen	5		17.08.2004
Präsentation vorbereiten	5		04.09.2004
Total	200		

5. Eingesetzte Mittel

(Plattformen wie z.B. Betriebssysteme, Datenbanken, Applikationen etc. und Werkzeuge wie z.B. Programmierertools, Hardware, Messgeräte etc.. Die Auswahl der Mittel kann auch Teil der Aufgabe sein!)

Betriebssysteme: Windows NT, Windows 2000
Programmiertool: Visual Studio .NET 2003
Datenbank: Access (*.mdb) oder SQL-Server

6. Vorschlag Betreuung

Bei externe Betreuern bitte alle Informationen angeben.
Bei schulinternen Betreuern reicht der Name und Vorname.

Korrespondenz E-Mailadresse bitte bezeichnen

Name:	Venosta
Vorname:	Dominik
Adresse Privat:	
Tel. Privat:	
NATEL Privat:	
E-Mail Privat:	dvenosta@gmx.ch
Arbeitgeber:	
Tel. Geschäft:	
NATEL Geschäft:	
E-Mail Geschäft:	

Mit dem Betreuer wurde schon gesprochen: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Wurde die Betreuung wurde schon zugesagt: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> evtl.	
Allfällige Bemerkungen:	
Für Schulinterne Betreuung	Für Externe Betreuung
Betreuerfavoriten:	Grund für Betreuerwunsch:
Betreuer welche nicht in Frage kommen:	Verhältnis zum Betreuer:
	<input type="checkbox"/> Vorgesetzter <input type="checkbox"/> Arbeitskollege <input type="checkbox"/> Kollege <input type="checkbox"/>